



### **Agnoscite, quod agitis erkennt, was ihr vollzieht**

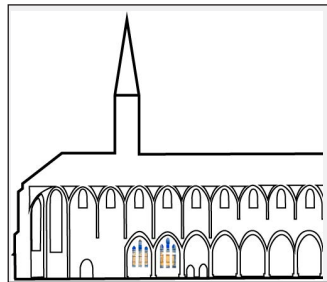
Dieser Satz wird den Weihekandidaten in der Weihehandlung zugesagt. Er gilt aber auch allen Gläubigen, die an der Liturgie der Heiligen Messe teilnehmen: Erkennt, was ihr vollzieht.

Den Themenspaziergang im Dezember führt Pfarrvikar Jobin George zu „orientalischen Liturgien und Theologie“. Da soll es doch gut sein, dass wir auch unsere Liturgie gut kennen.

Auf unserem Spaziergang im November führt Peter Frey durch die Liturgie der römisch-katholischen Kirche. Wir werden uns entlanghangeln an den Fragen der Phänomenologie Edmund Husserls: Was ist das? Was be-

deutet das? Woher kommt das? Was kann ich mir dabei denken? Was gibt mir das? Was kann ich darüber sagen? Es wird also ein Themenspaziergang, der Schritt für Schritt dem folgt, was wir kennen, und Sonntag für Sonntag im Gottesdienst feiern. Ihre Gedanken und Erfahrungen als Spaziergänger und Mitfeiernde bei der heiligen Messe sind herzlich willkommen. Und wir kommen, soweit wir kommen. Und irgendwann geht es dann weiter.

Haben Sie Lust, macht es Ihnen Freude, diesen Spaziergang mitzugehen? Wir treffen uns am Sonntag 16. November 2025 um 15 Uhr vor



*Längsschnitt Münster St. Paul*

*Foto: Team Themenspaziergänge*

dem Westportal des Münsters, bei Regen am Schriftenstand im Windfang.



Förderverein Münster St. Paul

### Erkennt, was ihr vollzieht

ein sperrig klingender Satz, der allen Gläubigen gilt, die an der Liturgie der Heiligen Messe teilnehmen. Beim Themenspaziergang im Münster St. Paul am vergangenen Sonntag nahm Kirchenführer Peter Frey lebendig und anschaulich die interessierten Teilnehmenden auf eine spannende Reise durch die Liturgie der römisch-katholischen Kirche mit. Gleich zu Beginn wurde klar: Da gibt es so viel zu erzählen, das schaffen wir nicht bei einem einzigen Themenspaziergang. Fragen über Fragen zu gewohnten, vertrauten, oftmals seit vielen Jahren eingeübten Riten und Gebeten der Heiligen Messe... Was ist das, was bedeutet das, was kann ich mir dabei denken, was gibt mir das, was kann ich



*Monstranz - ein liturgisches Gerät*

*Foto: Team  
Münsterspaziergänge*

darüber sagen? Mit viel Detailwissen und handlungsorientierten Elementen ließ uns Peter Frey den Aufbau der Heiligen Messe im Puzzle nachvollziehen und die Bedeutung der ersten Teile und symbolischen Handlungen kennenlernen. Auch die eigene Reflexion zum Thema Gottesdienstbesuch und der Erfahrung von Glauben in Gemeinschaft kamen nicht zu kurz, warum machen wir das eigentlich? Warum ist uns die sonntägliche Unterbrechung des Alltags immer noch wichtig, obwohl sie dem Zeitgeist nicht mehr entspricht? Ein herzliches Dankeschön an Peter Frey für eine inspirierende

Führung! Fortsetzung folgt, wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Gabriele Alf-Dietz